

Einheit / Dienststelle

PLZ, Ort, Datum

Bescheinigung

über eine im Sanitätsdienst der Bundeswehr ausgeübte krankenpflegerische Tätigkeit zum Zwecke der Anrechnung auf den für ein Studium der Medizin geforderten Krankenpflagedienst (§ 1 Abs. 1 Nr. 3, § 6 Abs. 1 und § 6 Abs. 2 Nr. 1 ÄAppO)

Dienstgrad, Vorname, Name

Geburtsdatum, Geburtsort

war nach Abschluß des Sanitätslehrganges I unter meiner Leitung

in der Sanitätseinrichtung / Bettenstation: _____

vom _____ bis _____

in der praktischen Krankenpflegehilfe eingesetzt

Die Tätigkeit ist unterbrochen worden:

nein ja: vom _____ bis _____

Nachstehende pflegerische Maßnahmen wurden von ihm/ihr durchgeführt:

- Grundpflege (Körperpflege, Betten, Umbetten und Lagern von Patienten, Verhüten des Wundliegens, Krankenbeobachtung, Hilfe bei der Nahrungsaufnahme, Hilfe bei der Stuhl- und Harnentleerung)
- Ermitteln und Aufzeichnen von Körpertemperatur, Puls, Blutdruck, Atemfrequenz
- Vorbereiten von Darmeinläufen und Darmspülungen
- Anwenden physikalischer Maßnahmen (Wärme und Kälte in Form von Wickeln, Umschlägen, Aufschlägen, Heißluft)
- Inhalationen
- Verabreichen von Arzneimitteln
- Injektionen (subcutan, intramuskulär)
- Punktion peripherer Venen zur Blutentnahme
- Vorbereitung und Mithilfe bei der Durchführung der ärztlichen Visite
- Vorbereiten und Mithilfe bei mindestens einer ärztlichen Maßnahme (z.B. Rachen-, Nasen-, Ohrenspiegelung, rektale Untersuchung)
- Durchführen einer Kreislauffunktionsprüfung nach Schellong
- Vorbereiten und Mithilfe bei Spülungen (z.B. Augen-, Gehörgang-, Magenspülungen)
- Vorbereiten und Mithilfe bei Anlegen ruhigstellender Verbände (Gips- und Schienenverbände)
- Vorbereiten von Infusionen und Überwachen einlaufender Infusionen
- Untersuchen des Harns (spezifisches Gewicht, Reaktion, Eiweiß, Zucker, Gallenfarbstoffe) soweit zutreffend, mit Schnellmethoden

Dienstsiegel

Durchschrift an:
Kreiswehrrersatzamt

Unterschrift des zuständigen Arztes

Berufsförderungsdienst